- 1. Wandeln Sie die Dezimalzahl 1018,388 in eine Zahl im 7er-System um. Drei Nachkommastellen genügen.
- 2. Wandeln Sie die Dezimalzahl 228,375 in eine Zahl im 4-er System um.
- 3. Wandeln Sie die Dezimalzahl 108,4016 in eine Zahl im 5er-System um.
- 4. Wandeln Sie A0126,23₁₆ in eine Zahl im 8er-System. Gehen Sie zunächst den Umweg über das 10er-System und überprüfen danach das Ergebnis mit der abgekürzten Verfahrensweise.
- 5. Woran erkennen Sie, ob bei einer Zweierkomplement-Operation eine Bereichsüberschreitung aufgetreten ist? Zeigen Sie dies an den konkreten Zahlenbeispielen (Zweierkomplement in Byte-Darstellung) 90+53 und –40-115. Geben Sie auch die Ergebnisse an
- 6. Addieren Sie 13 und 15 sowie 15 und 18 in BCD-Darstellung.
- 7. Welche Zahl wird in 4-bit-signed (Zweierkomplement)-Darstellung durch die Bitfolge $z_3z_2z_1z_0$ dargestellt?
- 8. Berechnen Sie die Differenz 56-34 in Zweierkomplementarithmetik mit Byte-Darstellung.
- 9. Führen Sie die folgenden Operationen im Dualsystem mit einer 8 bit "signed" Zahlendarstellung durch. Der Rechengang muß sichtbar werden, die Dezimal / Binär Wandlung können Sie per Taschenrechner durchführen
 - a) 56 + 20
 - b) (-7) + (-10)
 - c) 90 + 40
 - d) 90 40
- 10. Berechnen Sie mit Zweierkomplement-Arithmetik in Signed-Byte-Darstellung die folgenden Summen (in Dezimaldarstellung) 37+68, 37-68, 68+69 und –37-68. Geben Sie gegebenenfalls Bereichsüberschreitung an.
- 11. Stellen Sie die Zahl 288,625 als einfach genaue Gleitkommazahl gemäß IEEE754 dar.

```
V e_1 e_2 \dots e_8 m_1 m_2 \dots m_{23}
```

- v: Vorzeichen (0:positiv, 1:negativ)
- e: Exponent $e = e_1 e_2 \dots e_8$
- m: Mantisse $m = m_1 m_2 ... m_{23}$ aus normierter dualer Gleitkommadarstellung 1. $m_k...m_{k+n}$ *2^E m: nur fraktioneller Anteil der Mantisse der dualen Gleitkommadarstellung e = E+127

12. Stellen Sie die Zahl 52,8125 als einfach genaue Gleitkommazahl gemäß IEEE754 dar.

```
v e_1 \ e_2 \ \dots \ e_8 \ m_1 \ m_2 \ \dots \ m_{23} v: Vorzeichen (0:positiv, 1:negativ) e: Exponent e = e_1 \ e_2 \ \dots \ e_8 m: Mantisse m = m_1 \ m_2 \ \dots \ m_{23} aus normierter dualer Gleitkommadarstellung 1. m_k \dots m_{k+n} \ ^*2^E m: nur fraktioneller Anteil der Mantisse der dualen Gleitkommadarstellung e = E+127
```

- 13. Wie hoch ist der größte relative Fehler einer einfach genauen Gleitkommazahl gemäß IEEE754?
- 14. Gegeben sind die beiden folgenden positiven Dualzahlen A und B. Gesucht ist jeweils die Dualzahl C. Alle Rechenoperationen sollen <u>ohne</u> Wandelung in ein anderes Zahlensystem durchgeführt werden. Der Rechenweg sollte jeweils dargestellt werden.

A: 101 1011 B: 11 0101 C: ?

- 14a) C= A*B (Multiplikation von A mit B)
- 14b) C=A+B (Addition von A und B)
- 14c) C=A-B (Subtraktion A minus B) Führen Sie diese Operation unter Verwendung des Zweierkomplements für B durch.
- 15. Zur Abspeicherung einer vorzeichenbehafteten Dualzahl (Darstellung mit Zweierkomplement) stehen Bytes zur Verfügung.
 - 15a) Nennen Sie den Wertebereich der abspeicherbaren Dezimalzahlen.
 - 15b) Woran erkennt man nach Durchführung einer Addition von zwei derartigen Zahlen, dass das Ergebnis eine negative Zahl ist?
 - 15c) Woran erkennt man nach Durchführung einer Addition von zwei derartigen Zahlen, dass das Ergebnis zu einem Bereichsüberlauf geführt hat.